

Startseite

Kantonales  
Wirtschaft  
Politik  
Boulevard  
Veranstaltungen  
Sport  
Polizeimeldungen  
Bildergalerien  
Leserbriefe  
Gesundheit

Arbon  
Bischofzell  
Diessenhofen  
Frauenfeld  
Kreuzlingen  
Münchwilen  
Steckborn  
Weinfelden

Stellenmarkt

Di. 11. Oktober 2011 - 08:19 Uhr

## Ritt auf der Kanonenkugel

**Romanshorn – Ein historischer Rennbolide von Rolls-Royce drehte am Samstag ein paar Runden auf dem Autobau-Geländem, und begeisterte jung und alt. - Martin Sinzig**



Beat Elsässer und Ruedi Stoop mit dem Rolls-Royce Hurricane auf dem Rundkurs des Autobaus. (Bild: Martin Sinzig)

Service:

» [Artikel als E-Mail senden](#)  
» [Artikel ausdrucken](#)



Der Autobau hat seinem Ruf als automobile Erlebniswelt einmal mehr alle Ehre gemacht: Zwei britische Sportwagen belebten mit ihren kurzen Auftritten am Samstag die Szenerie, ein brandneuer McLaren-Sportwagen MP4-12C und ein historisches Einzelstück aus dem Hause Rolls-Royce. Beide Boliden drehten gemeinsam ein paar Runden auf dem Rundkurs des Autobaus. Das Gefährt aus den 1930er Jahren, der Rolls-Royce Hurricane, stahl dabei eindeutig die Show. Die monströse Konstruktion, ausgerüstet mit einem V-12-Flugzeugmotor, der bis zu 1000 PS leistet, machte allein schon durch die Geräuschkulisse klar, dass es sich um ein aussergewöhnliches Fahrzeug handelt. «Die Fahrt ist wie ein Ritt auf der Kanonenkugel», erklärte Ruedi Stoop, einer der Besitzer, gegenüber Journalisten. Zusammen mit Beat Elsässer hatte Stoop den Hurricane seit 2005 einer aufwendigen Restauration unterzogen. Die beiden Enthusiasten nehmen mit ihrem aussergewöhnlichen, mit Aluminium verkleideten Boliden, nur an ausgewählten Anlässen teil, und sie wollen gerade auch Jugendliche für die Automobiltechnik aus der Vorkriegszeit begeistern.

Automobiltechnik aus der Vorkriegszeit begeistern.

Die Begeisterung der beiden Fahrer sprang bald auf die Zuschauer über, die trotz des trüben Wetters kamen. Jung und alt erlebten den sogenannten Fire-up des eindrucklichen, mit 27 Litern Hubraum ausgestatteten Motors, verfolgten die Demonstrationsfahrt mit glänzenden Augen und verdankten die Vorführung schliesslich mit einem kräftigen Applaus.

www.phtg.ch

NEU: Masterstudiengang  
Frühe Kindheit